



Nach dem Erstcheck

Provenienzforschung
nachhaltig vermitteln.

01

Nach dem Erstcheck

Provenienzforschung
nachhaltig vermitteln.

Reihe:

**Veröffentlichungen des Netzwerks Provenienzforschung
in Niedersachsen, Bd. 1**

Im Bewusstsein seiner kulturpolitischen Verantwortung im Sinne der „Washingtoner Prinzipien“ und der „Gemeinsamen Erklärung“ hat das Land Niedersachsen 2015 das Netzwerk Provenienzforschung gegründet. Es bündelt die Kräfte und Kompetenzen im Bereich der Provenienzforschung auf Landesebene und verzahnt sie mit den Initiativen der Stiftung Deutsches Zentrum Kulturgutverluste.

In der vorliegenden Reihe veröffentlicht das Netzwerk Provenienzforschung in Niedersachsen die Ergebnisse der jährlich veranstalteten Tagungen sowie ausgewählte wissenschaftliche Beiträge seiner Mitglieder und Partner. Im Fokus der Netzwerkarbeit stehen alle relevanten Kontexte der Herkunftsforschung: Recherchen zu NS-Raubgut und Provenienzforschung zu Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten sowie zu Kulturgutentziehungen in der ehemaligen Sowjetischen Besatzungszone und der DDR.

Being aware of its culture political responsibility in the sense of the Washington Principles and the Joint Statement, the state of Lower Saxony founded a network for provenance research in 2015. It concentrates all forces and competences of provenance research on state level and connects them with the German Lost Art Foundation.

In this book series the Network for Provenance Research in Lower Saxony publishes the results of its annual conferences, as well as chosen academic contributions of its members and partners. The network focuses on all relevant issues of provenance research, such as research on assets seized through Nazi persecution, on cultural goods from colonial contexts and on confiscation of cultural assets in the Soviet Occupation Zone and the GDR.

Netzwerk Provenienzforschung in Niedersachsen
Koordinationsstelle
Niedersächsisches Landesmuseum Hannover
Willy-Brandt-Allee 5
30169 Hannover
www.provenienzforschung-niedersachsen.de



**Netzwerk Provenienzforschung
in Niedersachsen**

Veröffentlichungen des Netzwerks Provenienzforschung
in Niedersachsen, Bd. 1

Nach dem Erstcheck

Provenienzforschung
nachhaltig vermitteln.

Eine Dokumentation der Tagung
„Nach dem Erstcheck – Provenienzforschung
nachhaltig vermitteln“ am 4.11.2019
im StadtMuseum Einbeck

Eine gemeinsame Veranstaltung des
Netzwerks Provenienzforschung in Niedersachsen,
des Landschaftsverbands Südniedersachsen e.V.
und des StadtMuseums Einbeck

Im Auftrag des Niedersächsischen Ministeriums
für Wissenschaft und Kultur herausgegeben
von Claudia Andratschke und Maik Jachens



Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.



Dieses Werk ist unter der Creative Commons-Lizenz CC BY-SA 4.0 veröffentlicht. Die Umschlaggestaltung unterliegt der Creative-Commons-Lizenz CC BY-ND 4.0.



Publiziert bei arthistoricum.net,
Universitätsbibliothek Heidelberg 2020.

Die Online-Version dieser Publikation ist auf <https://www.arthistoricum.net> dauerhaft frei verfügbar (Open Access).

URN: [urn:nbn:de:bsz:16-ahn-artbook-696-5](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:16-ahn-artbook-696-5)

DOI: <https://doi.org/10.11588/arthistoricum.696>

Texte © 2020, die Autoren.

Gestaltung: Homann Güner Blum, Visuelle Kommunikation, Hannover
Redaktion: Claudia Andratschke, Maik Jachens
Umschlagillustration: Stempel, Freimaurerloge Louise Augusta zu den drei Sternen, um 1900 © Stadtmuseum Alfeld

ISSN (Print) 2701-1577

ISSN (Online) 2701-1585

ISBN 978-3-948466-46-6 (Softcover)

ISBN 978-3-948466-45-9 (PDF)